

# Jahresbericht

der

Akademischen Sektion Berlin

des

Deutschen und Österreichischen  
Alpenvereins



1910—1911

Berlin, im Januar 1912.

Wie in früheren Jahren haben wir auch dieses Mal einen Zeitraum von zwei Jahren verstreichen lassen, ehe wir über die Tätigkeit der akademischen Sektion Berlin erneut berichten. Die Entwicklung der A. S. B. hat sich auch in den seit unserem Jubiläumsjahr verfloffenen beiden Jahren in aufsteigender Linie bewegt. Die Mitgliederzahl — einschließlich der Alten Herren, die Mitglieder noch anderer Sektionen sind, — stieg von 104 im Dezember 1905 auf 116 zu Ende 1911. Außerdem gehören der Sektion drei Ehrenmitglieder an. Die Zahl der Alten Herren ist von 62 auf 68 gestiegen, die der Inaktiven von 21 auf 32. Aktive Mitglieder zählt die Sektion zurzeit 16, doch liegen bereits einige Neumeldungen vor. Was die Veränderungen im Mitgliederstande anlangt, so sind zwei Mitglieder **Richard Salzmann** und **Walter Rosenthal** unserem Kreise durch den Tod entrissen worden. Ihren Austritt aus der Sektion haben erklärt: Siegbert Basch, Conrad Pfeiffer und Wilhelm Richter. Wegen rückständiger Beiträge und unbekanntem Aufenthaltes ist Ernst Jakoby aus der Mitgliederliste gestrichen. In die Sektion eingetreten sind als aktive Mitglieder: Walter Guth, Viktor Hoffmann, Albert Hoffmann, Josef Hopmann, Kurt Lewin, Ernst Liesenberg, Kurt Lubowsky, Edgar Meyer, Carl Mohrenweiser, Oskar Neumann, Otto Pieper, Georg Straßmann, Bruno Wäser, Franz Willke, Kurt Ziefler. Ferner als Hospitanten Paul Frey und Karl Volhard und als Alter Herr Robert Flatow. Inaktiv wurden: Karl Bolle, Alfred Caro, Fritz Caro, Felix David, Walter Feige, Werner Freund, Rudolph Mize, Oskar Neumann, Max Rehders, Kurt Rüdenburg, Hans Sachs, Reinhard Schroeder, Hans Stürkow, Bruno Wäser, Erich Wagner, Franz Willke. Zu Alten Herren wurden ernannt: August Albert, Gerhard Danziger, Rudolf Goldstein, Alfred Horwig, Richard Lewy, Erich Müller, Ernst Müller.

Der Vorstand setzte sich zusammen:

1. Oktober 1909 bis Oktober 1910
  - I. Vorsitzender: **Reinhard Schroeder**
  - II. Vorsitzender: **Rudolf Mize**
  - I. Schriftführer: **Werner Freund**
  - II. Schriftführer: **Lothar Band**
2. Oktober 1910 bis Oktober 1911
  - I. Vorsitzender: **Kurt Ziefler**
  - II. Vorsitzender: **Viktor Hoffmann**
  - I. Schriftführer: **Ernst Liesenberg**
  - II. Schriftführer: **Lothar Band**

In den Vorstand des neuen Geschäftsjahres wurden gewählt:

- I. Vorsitzender: **Ernst Liesenberg**
- II. Vorsitzender: **Viktor Hoffmann**
- I. Schriftführer: **Otto Pieper**
- II. Schriftführer: **Walter Guth**

Ihre in den beiden Berichtsjahren von ihnen verwalteten Ämter haben beibehalten: das Amt als Kassenwart **Herbert Wendriner**, das Amt als Hüttenwarte **Ernst Unger** und **Bruno Müller**, das Amt als Beirat **Leo Holz**.

Der Ausschuss für das Bücherei- und Herbergswesen setzt sich zusammen aus dem jeweiligen I. Vorsitzenden, dem Beirat, **Reinhard Schroeder**, **Bruno Müller**, **Rudolf Mize**. Die Bücherei befindet sich Berlin W 35, Derfflingerstraße 21 bei **Ernst Unger**. Die Aufnahmekommission bestand 1909/10 aus dem Beirat, dem I. Vorsitzenden, **Böttcher**, **Band** und **Mize**, Zeit und **Bruno Müller** als Stellvertretern, 1910/11 dem Beirat, dem I. Vorsitzenden, **Reinhard Schroeder**, **Band** und **Mize**, **Liesenberg** und **Bruno Müller** als Stellvertretern. Für das Vereinsjahr 1911/12 besteht die Aufnahmekommission aus dem Beirat, dem I. Vorsitzenden, **Hoffmann**, **Mohrenweiser** und **Ziefler**, **Bruno Müller** und **Pulvermann** als Stellvertretern.

Zwecks Erledigung der geschäftlichen Angelegenheiten fanden in den beiden Geschäftsjahren drei Hauptversammlungen statt und monatlich (mit Ausschluß der Ferien) ordentliche Sitzungen. Ab-

wechselnd mit den ordentlichen Sitzungen wurden sogenannte gemütliche Zusammenkünfte abgehalten.

Folgende Vorträge wurden gehalten:

**Rosenthal**: Erste Hilfe bei alpinen Unglücksfällen.

**Blaschke**: Eine Fahrt ins Stubai (mit Lichtbildern).

**von Hafelberg**: Alpine Erinnerungen.

**R. Schroeder**: Führerlos oder mit Führer?

**Willke**: Von München durchs Wettersteingebirge nach Innsbruck (mit Lichtbildern).

**Lubowsky**: Geschichtliches und Technisches aus Luftschiffahrt und Flugtechnik (mit Lichtbildern).

An sonstigen Veranstaltungen der A. S. B. sind, abgesehen von unserem in großem Stile gefeierten 20. Stiftungsfest, das wohl noch allen Teilnehmern in angenehmster Erinnerung sein wird, die Weihnachtsfestfeiern und die zahlreichen sonntäglichen Ausflüge zu erwähnen: so nach **Sakrow-Nedlitz**, **Caputh-Fersch**, **Tiefensee-Freienwalde** (2 Tage), **Liepnitzsee**, **Dranienburger Forst**, **Nabensberge**, **Rheinsberg-Lindow** (2 Tage) unter Führung von **Reinhard Schroeder**; nach **Trebbin** unter Führung von **Bruno Müller**; nach **Werbellinsee**, **Fürstenwalde-Scharmützelsee**, **Kremmen**, **Hangelsberg-Alt Buchhorst**, **Müdersdorf-Erkner** unter Führung von **Ziefler**. Sehr zu wünschen wäre, daß sich an den Ausflügen eine größere Anzahl von Mitgliedern beteiligte, als es in der Regel geschieht. Wer sich einmal entschlossen hat, zu der allerdings meist recht frühen Morgenstunde den weichen Pfuhl zu verlassen, wird es nicht zu bereuen haben und sicher künftig zu den regelmäßigen Teilnehmern der Ausflüge gehören.

Was die alpine Tätigkeit unserer Mitglieder anbetrifft, so können wir mit Befriedigung feststellen, daß unsere Mitglieder besonders im Sommer 1911 zahlreiche Hochtouren ausgeführt haben. Wir verweisen dieserhalb auf den weiter unten (S. 15) abgedruckten Tourenbericht.

Besonders hervorzuheben ist die im vorigen Jahre eingeführte Bewirtschaftung unserer **Gaudeamus-Hütte** im **Rübelkar** (Kaisergebirge). Das nähere darüber ist aus dem Hüttenbericht (S. 10) zu ersehen. Im übrigen erstreckte sich die Tätigkeit der Sektion auf Wegemarkierungen im Hüttengebiet, Auskunftserteilung für

Studenten in alpinen Angelegenheiten, Verwaltung der Kartenverleihstelle und weitere Verbreitung der Studentenherbergen.

Mit anderen Sektionen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins in Verkehr zu treten hatten wir auch während der letzten beiden Jahre wenig Gelegenheit. Im Briefwechsel stehen wir mit den akademischen Sektionen und Alpenvereinen. Engere Fühlung haben wir mit der Sektion Berlin, zu deren Veranstaltungen und Festen unsere Mitglieder jederzeit Zutritt haben.

So steht nach 22jährigem Bestehen die A. S. B. gefestigt und in sich gekräftigt im Kranze der anderen Sektionen. Mit guter Hoffnung auf das Weiterbestehen und Weitererstarren der Sektion können wir einer gesicherten Zukunft entgegensehen.

#### Der Vorstand.

J. A.: Kurt Zießler, stud. iur.

## Kassenbericht.

Die Sektionskasse weist infolge der im Jahre 1910 zur Verrechnung gelangten erheblichen Zuschüsse zu den Kosten des 20. Stiftungsfestes von insgesamt 860,80 M, auf die bereits im vorigen Jahresberichte hingewiesen ist, kein so günstiges Bild auf wie in früheren Jahren. Am Schlusse des Jahres 1910 verblieb nur ein Kassenbestand von 282,45 M, während wir mit einem Bestande von 1158,45 M in dieses Jahr eingetreten waren. Der Überschuf des Jahres 1911 beläuft sich auf 150,85 M, so daß der gegenwärtige bare Kassenbestand 433,30 M beträgt. Sieht man von den Kosten des 20. Stiftungsfestes ab, so zeigen sich im Verhältnisse zu den Ergebnissen früherer Jahre nur unerhebliche Unterschiede. Durchschnittlich können wir mit einem jährlichen Überschuf von 150 bis 200 M rechnen. Es liegt auf der Hand, daß sich damit ein größeres Sektionsvermögen nicht ansammeln läßt, zumal auch die freiwilligen Beiträge aus Anlaß freudiger und festlicher Ereignisse, die früher häufig gespendet wurden, sich leider mehr und mehr verringern. Trotzdem ist die finanzielle Lage der Sektion eine durchaus gesicherte, da ihr für alpine Zwecke das sachungsmäßig für solche Zwecke festgelegte Vermögen des Alten-Herren-Verbandes (Eingetragener Verein), das sich z. Z. auf rund 5500 M beläuft und jährlich um 500 bis 600 M wächst, zur Verfügung steht. Im laufenden Jahre ist zum ersten Male von der durch die Geschäftsordnung gegebenen Befugnis Gebrauch gemacht worden, Beiträge, die trotz schriftlicher Mahnung bis zum Schlusse des ersten Kalendervierteljahres nicht gezahlt sind, durch Postnachnahme einzuziehen. Trotzdem belaufen sich die Außenstände, die noch bis in das Jahr 1909 zurückreichen, auf 134,20 M gegen nur 97,00 M am Schlusse des Jahres 1909. Das findet seine Erklärung darin, daß zwei schon damals im

Rückstände gewesene Mitglieder ohne die Rückstände zu begleichen, auch die Beiträge für 1910 und 1911 bis zum Abschluß dieses Berichts, nicht gezahlt haben. Da wir indes den Eingang der meisten Beiträge für gesichert halten, haben wir von dem geschäftsordnungsmäßigen Rechte, Mitglieder, die ihre Beiträge trotz wiederholter Mahnung nicht rechtzeitig zahlen, in der Mitgliederliste zu streichen, nur in einem Falle Gebrauch gemacht (vgl. den Vorstandsbericht S. 3).

Nicht berücksichtigt sind in der nachfolgenden Zusammenstellung die Überschüsse der Kartenverleihstelle, über die weiter unten (S. 12) besonders berichtet wird, sowie — mit Ausnahme der kleinen unmittelbar von der Sektionskasse vereinnahmten und verausgabten Posten zu A 6 und B 8 — die Betriebsergebnisse unserer Gaudemus-Hütte, hinsichtlich derer auf den nachstehenden Hüttenbericht (S. 10) zu verweisen ist.

Die im Jahre 1898 für den Bau unserer Hütte gegen Ausgabe unverzinslicher Anteilscheine aufgenommene Anleihe von 3000 M ist durch Rückfluß von Anteilscheinen im Wege von Beitragszahlungen und Stiftungen — eine andere Einlösung der Anteilscheine findet nicht statt — in Höhe von rund 2100 M getilgt, so daß noch eine unverzinsliche Anleiheschuld von 900 M verbleibt.

Berlin W 10, im November 1911.

Friedrich Wilhelm-Str. 22.

In Vertretung des Kassenvwarts:

**Dr. Herbert Wendriner.**

### A. Einnahmen.

	1910	1911	1910/11
1. Saldo aus 1909 . . . . .	1158,45	—	1158,45
2. Sektionsbeiträge der Mitglieder . . .	856,80	944,75	1801,55
3. Erlös für Edelweißabzeichen . . . . .	3,00	6,40	9,40
4. Bankzinsen . . . . .	5,65	3,30	8,95
5. Erlös für Zeitschrift-Dubletten . . . . .	3,00	—	3,00
6. Vereinnahmte Hüttengebühren . . . . .	27,40	—	27,40
Zusammen	2054,30	954,45	3008,75
Ausgaben, wie nachstehend	1771,85	803,60	2575,45
Überschuß	282,45	150,85	433,30

### B. Ausgaben.

	1910	1911	1910/11
1. Zahlungen an den Hauptausschuß . .	530,00	553,00	1083,00
2. Bücher und Karten . . . . .	48,90	7,25	56,15
3. Druck des Jahresberichts . . . . .	102,00	—	102,00
4. Sonstige Drucksachen (Briefbogen, Umschläge, Plakate) . . . . .	51,85	—	51,85
5. Beiträge für fremde Vereine <sup>1)</sup> . . . . .	16,75	18,85	35,60
6. Portoausgaben . . . . .	82,20	109,50	191,70
7. 20. Stiftungsfest, Weihnachtsfeste . .	860,80	78,80	939,60
8. Hüttenunkosten (Steuer, Feuerkasse) . .	37,70	21,85	59,55
9. Verschiedenes (Blumenspenden, Telegramme, Projektionsabend) . . . . .	41,65	14,35	56,00
	1771,85	803,60	2575,45

<sup>1)</sup> Karpathenverein, Verein zum Schutze der Alpenpflanzen, Verein für das Deutschtum im Ausland, Schweizer Bund für Naturschutz.

## Hüttenbericht.

Der Hüttenbesuch betrug:

1909	{	1. 4.—30. 9. 09	141	Herrn	28	Damen	} 200
		1. 10.—31. 3. 10	28	"	3	"	
1910	{	1. 4.—30. 9. 10	170	"	21	"	} 217
		1. 10.—31. 3. 11	24	"	2	"	
1911		1. 4.—30. 9. 11	190	"	40	"	230.

Die Zahlen sind sicherlich zu niedrig, da nicht alle Besucher ihren Namen ins Hüttenbuch eintragen; auch ist aus diesem nicht zu ersehen, wie viele übernachteten. Die Mißstände, die mit einer unbewirtschafteten Hütte verknüpft sind, traten, wie in den Vorjahren, erneut zu Tage: Diebstahl und Zerstörung des Inventars, Verbrauch des Proviantes, ohne zu zahlen, Unordnung und Verschmutzung beim Verlassen der Hütte. Daher beschloß die Sektion, im Sommer 1911 versuchsweise die Hütte zu bewirtschaften. Wirtschaftler wurde der Bergführer Thomas Widauer aus Hinterstein; aber 14 Tage, nachdem er die Hütte gut eingerichtet und seinen Dienst angetreten hatte, verunglückte der brave Mann tödlich in der Nähe der Gruttenhütte. Seine beiden Schwestern führten nun bis Mitte September die Wirtschaft. Sie vereinnahmten 609 Kr. und verausgabten 616 Kr., als Vergütung bewilligte die Sektion ihnen 150 Kr. An einmaligen größeren Ausgaben kommen hinzu: für 300 Reklamebilder, entworfen von Rudolf Mize, 132 M. und für Erneuerung des Inventars ungefähr 100 M. Die Ausgaben sind also erheblich höher als die Einnahmen. Dennoch muß die Bewirtschaftung durchgeführt werden. Die Hütte wird, wenn sie dauernd ohne Aufsicht ist, geradezu ruiniert. Der Verkehr im wilden Kaiser wird sich in den kommenden Jahren heben, da von Ruffstein eine neue Zufahrtsstraße an die Südseite des Gebirges geführt und ein Automobilverkehr eingerichtet wird. Um die Hütte wohnlicher zu gestalten, muß sie er-

weitert werden. Finanziellen Gewinn wird die Hütte auch dann nicht bringen, aber das ist auch nicht der Zweck einer Alpenvereinshütte.

Die Wege in der Umgebung der Hütte sind mehrfach neu markiert, auch sind wiederholt neue Wegtafeln aufgestellt worden; aber ebenso oft wurden sie zerstört.

Berlin, im November 1911.

W. 35, Derfflingerstr. 21.

Dr. Ernst Unger.

I. Hüttenwart.

## Bericht über die Kartenverleihstelle.

Seit dem Erscheinen des letzten Jahresberichtes ist hinsichtlich der Ausgabe der Herbergslegitimationen, die mit unserer Kartenverleihstelle verbunden ist, eine wesentliche Änderung eingetreten. Während in der Verwaltung des Studentenherbergswesens für das nördliche Deutschland früher unsere Sektion und der Akademische Alpenverein Berlin getrennt, nämlich jede Vereinigung für sich allein ohne Fühlung mit der anderen, tätig waren, ist durch Übereinkunft der beiden Vereine seit 1910 die Arbeitstätigkeit auf diesem Gebiete derart geregelt, daß die Geschäftsführung abwechselnd jedes Jahr einem der beiden Vereine obliegt. Im Jahre 1910 führte unsere Sektion, im Jahre 1911 der Akademische Alpenverein Berlin die Geschäfte in Herbergsangelegenheiten. Infolgedessen erscheinen in der nachstehenden tabellarischen Übersicht (S. 14) im Jahre 1911 keine Einnahmen aus dem Erlös für Herbergsverzeichnisse und ist die Ausgabe für Provisionen an die Beamten der Lesehalle im Jahre 1911 erheblich geringer als 1910 und in den früheren Jahren. Im übrigen wird durch diese Regelung, die sich bewährt hat, die eigentliche Kartenverleih- und Auskunftsstelle, die seit dem Jahre 1905 in der Akademischen Lesehalle untergebracht ist, nicht berührt.

Die Anzahl der im Jahre 1910 ausgegebenen Studentenherbergskarten beträgt 169. Sie entspricht ungefähr dem Durchschnitt der Vorjahre. Über das Ergebnis des Jahres 1911 liegt zurzeit der Bericht des Akademischen Alpenvereins Berlin noch nicht vor. Dagegen war in der Anzahl der ausgeliehenen Karten im Jahre 1910 wieder ein Rückgang zu konstatieren: es wurden nur 73 Karten (gegen 80 im Jahre 1909, 88 im Jahre 1908, 137 im Jahre 1907) ausgeliehen. Erfreulicherweise ist im Jahre 1911 in der Inanspruchnahme der Kartenverleihstelle zum erstenmal wieder ein Fortschritt zu verzeichnen, denn es wurden im Sommer

1911 87 Karten ausgeliehen. Diese verhältnismäßig nicht ganz unbeträchtliche Zunahme ist zum Teil zurückzuführen auf die erhöhte Reklametätigkeit der Sektion, zum Teil auch auf das ausnahmsweise gute Wetter des letzten Sommers. Es wurden ferner in den beiden Berichtsjahren während der Sommermonate von dem Unterzeichneten mit Unterstützung mehrerer anderer Sektionsmitglieder wöchentlich zweimal Sprechstunden für alpine Angelegenheiten in der Universität und der technischen Hochschule abgehalten. Leider entspricht die Inanspruchnahme der Sprechstunden in letzter Zeit nicht mehr der dafür von den Sektionsmitgliedern aufgewendeten Zeit und Mühe. So wurde die Auskunftsstelle im letzten Sommer im ganzen in drei Fällen in Anspruch genommen. Der Bestand der Karten ist im wesentlichen derselbe wie in den Vorjahren. Es kann daher auf das im Jahresbericht 1907—1909 auf S. 15 befindliche Kartenverzeichnis verwiesen werden. Die danach etwa 450 Karten betragende Sammlung wurde durch Anschaffung der neuer erschienenen Alpenvereinskarten ergänzt. Das finanzielle Ergebnis der Kartenverleihstelle ist aus der nachfolgenden summarischen Aufstellung ersichtlich.

Charlottenburg 4, im November 1911.  
Weimarerstr. 30

Rudolf Mize.

**A. Einnahmen.**

	1910	1911	1910/11
1. Leihgebühr für Karten . . . . .	47,75	50,75	98,50
2. Erlös für Herbergverzeichnis . . . . .	50,70	—	50,70
Zusammen	98,45	50,75	149,20
Ausgaben wie nachstehend	49,45	26,80	76,25
Überschuß zu Gunsten der Sektionskasse . .	49,00	23,95	72,95

**B. Ausgaben.**

	1910	1911	1910/11
1. Provision für die Beamten der Lesehalle	41,50	17,40	58,90
2. Aufziehen von Karten, Drucksachen, Porto usw. . . . .	7,95	9,40	17,35
Zusammen	49,45	26,80	76,25

**Tourenbericht 1910 bis 1911.**

\* = allein, \*\* = mit Führer, W. T. = Wintertour, S. T. = Skitour.

**Berger:** 1910. Eggishorn. Gornegrat. Brévent. W. T. im Riesengebirge. 1911. W. T. im Riesengebirge.

**Berthold:** 1910. Nebelhorn \*. Södlereck \*—Schlappolt \*—Jellhorn \*. Mädelegabel \*. Trettachspitze (NW.-NO. Grat) \*\*. 1911. Weißfluh \*.

**Blaschke:** 1910. Hintere Schöntaufspitze. Cevedale. Suldenspige \*\*—Schrötterhorn \*\*—Kreilspige \*\*—Königspige \*\*. Labaretaspitze. Weißfugel \*\*. Fluchtfogel \*\*.

**Chricht:** 1911. Krottenkopf. Hochalpe. Zugspitze. Wildspitze—Hinterer Brochfögel. Fluchtfogel. Weißfugel. Schlern. Notardspitze. N.-O. Grasleitenspige—N. Malignon. Kesselfogel—Untermojafogel. Seefogel—St. Valbuonfögel. Rosengartenspige. Cima di Lausa—Cima di Larsee—Scalierettspige—Cima delle Pope. Notwand. Königspige—Schrötterhorn—Suldenspige. S. T. im Riesens- und Eulengebirge.

**Freund:** 1911. Zugspitze (Höllental) \*. Weißseespige. Weißfugel (Überschreitung vom Weißfugel zum Hintererisjoch) \*\*. Winkler \*\*—Stabeler \*\*—Delagoturm (Überschreitung) \*\*. Marmolata (W. Grat). Cinque Torri Hauptturm (S. Wand—SW.—NO. Gipfel). Königspige \*\*—Kreilspige \*\*—Schrötterhorn \*\*—Suldenspige \*\*. Ortler \*.

**Goldstein:** 1910. Dreitorspiz gatterl. Zugspitze (Höllental). Gatterl. Schaufelspige \*\*. Pfaffennieder \*\*—Zuckerhütel \*\*—Wilder Pfaff \*\*—Becher \*\*. 1911. Hohes Rad. Gr. Viz Buin \*\*—Schenscharte \*\*. Totenkirchl. Ellmauer Tor. S. T. im Riesengebirge.

**Guth:** 1910. Leonhardstein. Plankenstein. 1911. Baumgartenspige—Geidelalp—Neurent (W. T.) Wendelstein. W. Karwendelspige \*. Zugspitze (Eibsee). Leonhardstein. Buchstein.



- Gutkind:** 1910. Eima Große \*\*. Presanella \*\*.
- v. Haselberg:** 1911. Stripsenkopf. Rote Minnscharte. Wilder Freiger—Becher—Wilder Pfaff. Schlern. Kesselfogel. Tschagerjoch. Ellmauer Halt. Hintere Karlspitze.
- Hoffmann:** 1910. Wilder Freiger (S.-O. Gipfel) \*\*—Becher \*\*.
- Tschagerjoch. Kesselfogel. Sellajoch—Langkofeljoch. Langkofel \*\*. Trippachfattel. W. Karwendelspitze \*. Gr. Arns-  
spitze \*—Arenplattenspitze \*. 1911. Monte Cavo (Albaner-  
gebirge). Besuch \*\*.
- Holz:** 1910. Eggishorn. Gernergrat. Hdrnli. Brevent. 1911.  
Hardangerjökul.
- Hopmann:** 1910. Zugspitze (Höllental) \*\*. Dreitorspitzen \*\*.  
Großglockner \*\*. 1911. Nebelhorn. Hochvogel. Rauf-  
eck—Kreuzeck. Mädelegabel—Bockarkopf—Steinscharten-  
kopf—Hohes Licht. Samspitze. Dawinkopf—Parfeierspitze.  
Hocheder—Nieger Grießkogel. Breiter Grießkogel. Wild-  
spitze \*\*. Weißfugel (Überschreitung vom Weißfugel zum  
Hintereisjoch) \*\*. Finailspitze \*\*—Similaun \*\*. Kreuzspitze.  
Ellmauer Halt \*\*.
- Jacoby:** 1911. Nebelhorn. Kaiserjoch. Mädelejoch. Pfitscher  
Joch. Salzachjoch.
- Joël:** 1911. Titlis \*\*. Viz Morteratsch \*\*.
- Jordan:** 1910. Totenkirchl (Auf- und Abstieg Schmidrinne).  
Predigtstuhl (Angermannrinne—Wogongkamin). Kl. Zinne.  
Schwabalpenskopf. Saffo di Stria (S. Wand, Rute Glanwell—  
Saar).
- Lewin:** 1910. Schottelkarispitze—Feldernkopf. O. Karwendel-  
spitze. Sdkarispitze—Birkkarispitze. Speckkarispitze—Gr. Bettel-  
wurfspitze. Gamshorn. Fluchthorn. Zahnspitze. Grün-  
steinscharte. 1911. Watzmann (Mittelspiz). Breithorn.  
Brandhorn \*—Lorscharte \*—Hochkönig \*. Dachstein \*.  
(Austria-Udamekhütte). Niederes Kreuz \*.
- Lubowstj:** 1910. Schwarzenstein \*\*. Marmolata \*\*. Riesen-  
gebirgskammwanderung (W. T.).
- G. Meyer:** 1910. Weißmies (Überschr.) \*\*. Dom \*\*. Lyskamm \*\*.  
Dent Blanche \*\*—Col de Bertol \*\*. Pas de Chèvres \*\*—  
Col de Seilon \*\*—Mont Blanc de Seilon \*\*—Col du Mont

- Rouge \*\*. Col des Maisons Blanches \*\*. Totenkirchl  
(Abstieg: Schmidrinne—Rosiger—Winkler—Zottkamin) \*\*. 1911. Wildstrubel (Überschr.) \*\*. Col du Géant \*\*. Dent  
du Géant \*\*. Grandes Forasses \*\*. Col de la Seigne \*\*. Col  
des Fours \*\*—Col du Bonhomme \*\*. Montblanc \*\*. Viz  
Tremoggia \*\*—Furda Gluschaint \*\*—Trettachspitze  
(N. W.-N. O. Grat) \*\*. Hohes Licht—Steinschartenkopf—  
Bockarkopf—Mädelegabel.
- Mige:** 1910. Bruchberg (S. T.). Brocken (S. T.). Scheffauer  
Kaiser. Hintere Karlspitze. Ellmauer Tor (2 mal). Kreuz-  
kofeljoch. Forcella dal' Ega. Sas Rigais. Gr. Ferneda-  
turm (Überschreitung N. O.-S. W.) \*\*. Forcella de Sielles—  
Puezjoch—Chiampatzjoch—Crespeinajoch—Grödnertjoch.  
Boßspitze—Vordoijoch—Fedajapaf. Sellajoch—Langkofeljoch.  
1911. Brocken (S. T.). Trettachspitze (N. W.-N. O. Grat) \*\*. Hochfrotzspitze (S. W. Grat)—Bockarkopf—Steinschartenkopf.  
Biberkopf. Hasenfluh. Weißseespitze. Weißfugel (Über-  
schreitung vom Weißfugel zum Hintereisjoch) \*\*. Zweiter  
Sellatum. Fünffingerspitze (Schmittkamin—Daumenscharte) \*\*. Marmolata (W. Gipfel). Cinque Torri Hauptturm (S. Wand—  
S. O.-N. W. Gipfel). Forcella Lunghieres—Paternsattel. Kl.  
Zinne (N. Wand) \*\*.
- Bruno Müller:** 1910. Bruchberg (S. T.). Brocken (S. T.).  
Magerstein \*\*—Fernerköpfel \*\*—Schneeberger Rock \*\*—Tristen-  
ndekel \*\*. Hochgall \*\*. Wildgall \*\*. Trippachfattel. Gr.  
Mösele \*\*. Thurnerkamp \*\*—Kofruckspitze \*\* und -joch \*\*. Feldkopf \*\*. Gr. Mdrchner \*\*—Schwarzenstein \*\*. Cava-  
lazza \*. 1911. Hohes Licht \*\*—Steinschartenkopf \*\*—  
Bockarkopf \*\*—Mädelegabel \*\*. Trettachspitze \*\*. Gr.  
Krottenkopf \*\*. Ballula \*\*. Gr.—Kl. Viz Duin \*\*—Dohsen-  
scharte \*\*. Fluchthorn \*\*. Schafbüchjoch \*\*. Patteriol \*\*. Pflunspitzen (Überschreitung S.-N. alle vier Gipfel) \*\*—  
Kalter Berg (S. W. Grat) \*\*.
- Erich Müller:** 1911. S. T. im Taunus. Col Rodella—Schlern.
- Reuthe:** 1910. Cesca Plana—Panüler Schrofen. Naakopf.  
Lichtenstein (S. T.). Dreifaltigkeitsberg (S. T.). Mettenberg  
(S. T.) Lochen (S. T.) Zellerhorn (S. T.).

**Rosenthal †**: 1910. Brocken (S. T.) Bruchberg (S. T.). Wilder Freiger (S. O. Gipfel)\*\*—Becher\*\*. Marmolata\*\*. Trippachfattel. Gr. Mösele\*\*. Thurnerkamp\*\*—Rosbruckspitze\*\* und -joch\*\*. Feldkopf\*\*.

**Benno Sachs**: 1910. Valser Hövni. Valser Berg. Monte Lema; Vesso\*\*. Bella Lola (Abstieg nach N)\*\* Illhorn.

**Hans Sachs**: 1910. Teufelswandspitze (Überschreitung)\*\*—Fensterlturm\*\*. Gr. Fernedatum (Überschr.)\*\*. 1911. Kl. Zinne\*\*. Schneebiger Rock\*\*.

**K. Schroeder**: 1910. Bruchberg (S. T.). Brocken (S. T.)

**Straßmann**: 1910. Piz Morteratsch\*\*. Piz della Margna\*\*. Aiguille de l'M\*\* — Aiguille des Petits Charmoz\*\*. 1911. Piz Ot\*\*. Piz Nair. Piz Julier (durch die Scharte)\*\*. Piz Corratsch\*\*. Piz Mortel\*\*.

**Wäfer**: 1910, 1911. Dreisprachenspitze. Geisterspitze. Nägelisgrätli. Lauberhorn. Faulhorn. Piz Languard. Piz Bernina\*\*. Piz Morteratsch\*\*. Ebenalp. Säntis\*.

**Ziebler**: 1910. Notwandköpfe. Benediktenwand. Rosstein. Notwand. Wendelstein. Fochberg. Griesberg. Hochkopf. Herzogstand—Heimgarten (3 mal). W. Karwendelspitze. Birklarispitze. Gr. Krottenkopf\* (bei Garmisch). Zugspitze (Abstieg nach Eibsee)\*\*. Patscherkofel\*. Wilder Freiger (S. O.-Gipfel)\*\*—Becher\*\*. 1911. Nebelhorn. Hochvogel. Raubzeck—Kreuzeck—Muttler. Mädelegabel—Vockarkopf—Steinschartenkopf—Hohes Licht. Frettachspitze (N.W.—N.O.:Grat)\*\*. Gr. Krottenkopf (Allgäu)\*. Samspitze. Dawinkopf—Parsfeier-spitze. Hocheder—Niederer Grieskogel. Breiter Grieskogel. Wildspitze\*\*. Weißkogel (Übersch. vom Weißkogel zum Hinter-eisjoch)\*\* Finailspitze\*\*—Similaun\*\*. Kreuzspitze. Ellmauer Halt\*\*.

## Mitglieder-Verzeichnis.

Stand am 1. 2. 1912.

(Die Mitglieder werden ersucht, Adress- und Titeländerungen jedesmal umgehend dem Vorstand mitzutheilen.)

### I. Ehrenmitglieder.

1. **Karg**, Anton, Altbürgermeister, Sektion Kuffstein. Kuffstein i. Tirol. 1899.<sup>1)</sup>
2. **Kroncker**, Ernst, Dr. jur., Scheimer Justizrat, Kammergerichtsrat, Sektion Berlin. Berlin W 15, Schlüterstraße 40. 1897.
3. **Scholz**, Julius, Dr. phil., Professor. Ehrenpräsident der Sektion Berlin. Charlottenburg 2, Schlüterstraße 81. 1889.

### II. Alte Herren.

1. **Albert**, August, Dr. phil., A. S. B. Frankfurt a. Main, Mendelssohnstraße 83. 1905.
2. **Baum**, Julius, Dr. phil., Privatdozent für Kunstgeschichte, Museumsassistent, Sektion Schwaben. Stuttgart, Heinestraße 10. 1900.
3. **Berger**, Otto, Stadtbauinspektor, Sektion Berlin. Breslau XVIII, Wölflstraße 8. 1889.
4. **Berliner**, Ernst, Dr. phil., Fabrikbesitzer, Sektion Berlin. Berlin W 15, Kurfürstendam 217. 1900.
5. **Berthold**, Erich, Dr. phil., Chemiker, Sektion Berlin. Berlin SW 29, Mittenwalderstraße 62I. 1906.
6. **Böhm**, Wilhelm, Dr. phil., Mädchenschul-Direktor, A. S. B. Berlin NW 23, Siegmundshof 12. 1903.
7. **Borchardt**, Moriz, Dr. med., a. o. Professor an der Universität, dirigierender Arzt am Rudolf Virchow-Krankenhaus, Sektion Berlin. Berlin W 10, Döberbergstraße 6. 1889.
8. **Brandus**, James, Dr. jur., Rechtsanwalt, Sektion Berlin. Magdeburg, Richard Wagnerstraße 3a. 1889.
9. **Brausch**, Felix, Dr. med., Arzt, Sektion Berlin. Charlottenburg 2, Hardenbergstraße 7. 1890.
10. **Danziger**, Gerhard, Dr. jur., Gerichtsassessor, A. S. B. Berlin W 15, Schaperstraße 22. 1904.
11. **Ehrenhaus**, Arthur, Dipl.-Ing., Regierungsbaumeister a. D., A. S. B. Mühlheim (Ruhr), Dammstraße 7. 1893.

<sup>1)</sup> Die Jahreszahl am Schlusse bedeutet das Eintrittsjahr.

12. **Chrlisch**, Paul, Regierungsbaumeister a. D., Sektion Berlin. Breslau-Kleinburg, Scharnhorststraße 18/20. 1891.
13. **Chrlisch**, Richard, Regierungsbaumeister a. D., Sektion Breslau. Breslau III, Berlinerplatz 22. 1890.
14. **Ellon**, Kurt, Dr.-Ing., Sektion Berlin. Berlin SO 16, Brückenstraße 6. 1901.
15. **Feit**, Fedor, Regierungsbaumeister a. D., Sektion Berlin. Berlin W 10, v. d. Heydtstraße 7, ab 1. 4. 12 Lützowstraße 60. 1892.
16. **Flatow**, Robert, Dr. med., Spezialarzt für Magen-, Darm- und Stoffwechselkrankheiten, Sektion Berlin. Berlin W 10, Königin Augustastraße 29. 1911.
17. **Giese**, Kurt, Dr. jur., Regierungsassessor, Sektion Berlin. Bremen, Feldstraße 40. 1895.
18. **Goldstein**, Rudolf, Referendar, Sektion Berlin. Charlottenburg 4, Mommsenstraße 42. 1905.
19. **Gradenwig**, Felix, Dr. phil., Fabrikbesitzer, Sektion Berlin. Berlin W 62, Kurfürstenstraße 125. 1892.
20. **Graupner**, Kurt, Dipl.-Ing., Oberlehrer, U. S. B. Aachen, Kaiserallee 163. 1902.
21. **Gutkind**, Walter, Dr. jur., Gerichtsassessor, Sektion Braunschweig. Braunschweig, Siegesplatz 2. 1900.
22. **Haber**, Fritz, Dr. phil., Direktor des Kaiser Wilhelm Instituts für physikalische Chemie und Elektrochemie, Sektion Berlin. Dahlem, Post Steglitz. 1890.
23. **von Haselberg**, Otto, Regierungsbaumeister, U. S. B. Berlin W 30, Martin Lutherstraße 64. 1895.
24. **Hasenjäger**, Martin, Dr. jur., Gerichtsassessor, U. S. B. Stargard in Pommern, Mühlengasse 10. 1900.
25. **Hasse**, Friedrich, Regierungsbaumeister a. D., U. S. B. Friedenau, Kaiserallee 130II. 1901.
26. **Hecht**, Walter, Kaufmann, U. S. B. Grunewald, Siemensstraße 26. 1902.
27. **Heing**, Albert, Bezirksamtsassessor, Sektion Forchheim. Forchheim (Oberfranken) Landhaus Bergheim. 1900.
28. **Herre**, Paul, Dr. phil., Privatdozent, U. S. B. Leipzig 13, Breitkopffstraße 1. 1897.
29. **Holz**, Leo, Dr. jur., Geheimen Oberregierungsrat, vortragender Rat im Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, Sektion Berlin. Charlottenburg 1, Berlinerstraße 58. 1889.
30. **Horwig**, Alfred, Dr. med., U. S. B. Berlin W 15, Kurfürstendamm 18/19, ab 1. 3. 12 Berlin W 15, Kaiserallee 204. 1903.
31. **Jakoby**, Gustav, Regierungsbaumeister, U. S. B. Bückeburg, Harriestraße. 1895.
32. **Joel**, Ernst, Dr. jur., Amtsrichter, Sektion Berlin. Wilmersdorf, Kantenerstraße 18. 1895.
33. **Jzreal**, James, Ingenieur, U. S. B. Breslau I, Ohlauufer 7pt. 1899.
34. **Keyßner**, Lothar, Amtsrichter, Sektion Berlin. Pankow, Breitenstraße 41. 1890.
35. **Köbner**, Otto, Dr. jur. et phil., Wirklicher Admiralsratsrat, vortragender

- Rat im Reichsmarineamt, a. o. Professor an der Universität, Sektion Berlin. Berlin W 10, Matthäikirchstraße 28. 1889.
36. **Köhne**, Carl, Dr. jur. et phil., Professor, Privatdozent an der technischen Hochschule, Sektion Berlin. Berlin W 62, Reichstraße 12. 1890.
37. **Köhler**, Arthur, Dr. jur., Amtsrichter, Sektion Berlin. Berlin W 15, Olivaerplatz 7. 1893.
38. **Krebs**, Reinhold, Dr. phil., U. S. B. Levertusen bei Mülheim a. Rhein, Farbenfabriken vorm. Friedrich Bayer. 1903.
39. **Laude**, Max, Inhaber der Verlagsbuchhandlungen Hoffmann und Campe's Verlag und Ed. Trevernd's Nachf, Sektion Berlin. Steglitz, Schloßstraße 53. 1900.
40. **Lewy**, Richard, Dr. jur., Gerichtsassessor, U. S. B. Berlin W 30, Bayerischer Platz 3. 1899.
41. **Linde**, Fritz, Dr. phil., U. S. B. München 44, Idastraße 20. 1892.
42. **Meyer**, Georg, Dr.-Ing., Fabrikdirektor, Sektion Berlin. Berlin W 10, Regentenstraße 21. 1896.
43. **Müller**, Bruno, Gerichtsassessor, Sektion Berlin. Berlin W 57, Bülowsstraße 61III. 1900.
44. **Müller**, Erich, Dr. phil., Chemiker, U. S. B. Höchst a. Main, Nossertstraße 20. 1905.
45. **Müller** gen. **Multa**, Ernst, Schauspieler und Regisseur, U. S. B. Cottbus, Bismarckstraße 75 ptr. (Charlottenburg 2, Marchstraße 16, bei Frau Scheringer). 1901.
46. **Müller**, Eugen, Dr. phil., Privatdozent, U. S. B. Emmering b. Fürstentfeld-Bruck i. Bayern. 1900.
47. **Müller**, Wilhelm, Amtsrichter, U. S. B. Siegen, Feldstraße 20. 1896.
48. **Paasche**, Erich, Dr. jur., Gerichtsassessor, Sektion Berlin. Charlottenburg 4, Sybelstraße 9. 1901.
49. **Perig**, Georg, Dr. med., Nervenarzt, Sektion Berlin. Charlottenburg 2, Joachimsthalerstraße 6. 1894.
50. **Pick**, Arthur, Dr. med., Arzt, U. S. B. Kissingen, Sanatorium Dr. Vial. 1892.
51. **Pick**, Waldemar, Dr.-Ing., U. S. B. Podgorze b. Krakau, Sodafabrik. 1892.
52. **Preffel**, Erich, Gerichtsassessor, U. S. B. Berlin W 30, Viktoria Luiseplatz 12. 1900.
53. **Pulvermann**, Max, Dr. jur., Rechtsanwalt, U. S. B. Wilmersdorf, Landhausstraße 50/51. 1901.
54. **Reichenheim**, Ernst, Regierungsbaumeister, U. S. B. Charlottenburg 4, Sybelstraße 43. 1900.
55. **Riedler**, A., Professor, Dr., Geh. Regierungsrat, U. S. B. Berlin W 10, Rauchstraße 7. 1905.
56. **Röffel**, Franz, Dr. med., prakt. Arzt, Sektion Lausitz. Görlitz, Elisabethstraße 33. 1894.

57. **Sachs**, Benno, Rechtsanwalt, Sektion Berlin. Berlin W 35, Lützowstraße 49. 1890.
58. **Salinger**, Alfred, Regierungsbaumeister, Sektion Berlin. Berlin SW 61, Belle Allianceplatz 7. 1892.
59. **Scholz**, Franz, Dr. jur., Landrichter, Sektion Berlin. Charlottenburg 2, Goethestraße 87. 1893.
60. **Schröder**, Max, Redakteur, A. S. B. Berlin NW 52, Spenerstr. 28. 1897.
61. **Segall**, Martin, Landrichter, Sektion Berlin. Magdeburg, Fürst Leopoldstraße 11. 1892.
62. **Seligmann**, Paul, Dr. jur., Bankier, Sektion Rheinland. Eöln, Hohenzollernring 96. 1894.
63. **Sydow**, Max, Dr. phil., Sektion Berlin. Charlottenburg 5, Windscheidstraße 10. 1901.
64. **Unger**, Ernst, Dr. med., Arzt, Sektion Berlin. Berlin W 35, Derflingerstraße 21. 1895.
65. **Unger**, Willy, Dipl.-Ing., A. S. B. Halle a. S., Staudestraße 6. 1898.
66. **Walter**, Hermann, Dr. jur., Gerichtsassessor, A. S. B. Cottbus, Kaiser Wilhelmplatz 13. 1900.
67. **Weilemann**, Paul, Gerichtsassessor, Sektion Berlin. Berlin NW 52, Flemmingstraße 3 (J. S. Daresalam). 1900.
68. **Wendringer**, Herbert, Dr. med., Assistent an der Charité, A. S. B. Berlin W 10, Friedrich Wilhelmstraße 22. 1901.

### III. Inaktive.

1. **Ashenbach**, Franz, Architekt und Maler. Berlin SW 47, Hornstraße 11. 1909.
2. **Baumgarten**, Carl, Dipl.-Ing., Architekt. Charlottenburg 2, Grolmanstraße 3. 1900.
3. **Bernhard**, Otto, Dr. phil., Kaufmann. Berlin W 62, Burggrafenstraße 3. 1900.
4. **Bolle**, Karl, Dipl.-Ing., Gewerbereferendar. Berlin NW 21, Dortmunderstraße 15. 1906.
5. **Caro**, Alfred, Dr. med., Arzt. Berlin W 62, Kurfürstendamm 261. 1907.
6. **Caro**, Fritz, Referendar. Berlin W 62, Kurfürstendamm 261. 1907.
7. **David**, Felix, Referendar. Berlin W 15, Kurfürstendamm 23. 1908.
8. **Feige**, Walter, Dr. jur., Referendar. Berlin W 15, Kurfürstendamm 180. 1909.
9. **Freund**, Werner, Regierungsreferendar. Berlin W 62, Kleiststr. 42 (J. S. Kempen i. Rheinl.). 1908.
10. **Frey**, Paul, Dr. med., Arzt, H. Berlin SO 36, Neichenbergerstraße 55. 1910.
11. **Gerlach**, Hans, Regierungsbauführer. Königsberg i. Pr., Heuschestraße 10. 1905.
12. **Herz**, Max, Profurist. Wilmersdorf, Kantenerstraße 15. 1900.
13. **Hofmann**, Hans, Dr. med., Arzt. Dresden-A. 19, Haydnstraße 43. 1903.
14. **Juffé**, Ernst, Dr. phil., H. Friedenau, Evastraße 5. 1909.

15. **Kretschmer**, Martin, Dr. med., Assistent an der Universitäts-Kinderklinik. Straßburg i. E. 1903.
16. **Leuy**, Walter, Dr. phil., Chemiker. Wannsee, Kl. Seestraße 6. 1902.
17. **Lottner**, Walter, Referendar. Berlin NW 23, Lessingstraße 13. 1912.
18. **Mige**, Rudolf, Referendar. Charlottenburg 4, Weimarerstraße 30. 1908.
19. **Neumann**, Otto, Referendar, H. Berlin W 15, Gasanenstraße 68. 1910.
20. **Nehders**, Max, Regierungsbauführer. Liepe (Finowkanal). 1905.
21. **Neufhe**, Felix, Dr. phil., H. Lübingen, Carlstraße 6. 1908.
22. **Rüdenburg**, Kurt, cand. chem. Westend, Lindenallee 50. 1905.
23. **Sachs**, Hans, Dr. jur. Berlin NW 40, Hinderlinstraße 4. 1906.
24. **Schlesinger-Trier**, Paul, Dr. jur., A. M. Sektion Berlin. Berlin W 10, Bendlersstraße 10. 1901.
25. **Schroeder**, Reinhard, cand. phil. Charlottenburg 1, Spreestraße 2 IV. 1907.
26. **Stürkow**, Hans, Ingenieur. Berlin NW 7, Unter den Linden 52. 1901.
27. **Supper**, Walter, Referendar a. D. Berlin W 30, Wambergerstraße 27. 1907.
28. **Volhard**, Karl, Dipl.-Ing., H. Leuzsch bei Leipzig, Kurze Straße 4. 1910.
29. **Wäfer**, Bruno, Dr.-Ing. Westeregeln (Bez. Magdeburg). 1910.
30. **Wagner**, Erich, Dr. jur., Referendar. Berlin W 50, Rankestr. 15. 1909.
31. **Wille**, Franz, Landmesser. Berlin NW 5, Putligstraße 1. 1910.
32. **Wossidlo**, Ernst, Dipl.-Ing. Stettin, Augustastr. 53. 1905.

### IV. Aktive.

1. **Band**, Lothar, cand. phil. Berlin SW 29, Bergmannstraße 3, ab 1. 4. 1912 Berlin SW 47, Belle Alliancestraße 22. 1908.
2. **Blaschke**, Ernst, cand. rer. techn. Berlin NW 23, Altonaerstraße 21 II. 1909.
3. **Böttcher**, Karl August, cand. chem. Westend, Lindenallee 50. 1905.
4. **Guth**, Walter, stud. rer. ing. Charlottenburg 1, Berlinerstraße 124. 1910.
5. **Hoffmann**, Viktor, stud. med. Charlottenburg 4, Kaiser Friedrichstraße 58. 1910.
6. **Hofmann**, Albert, stud. arch. Grunewald, Hagenstraße 9. 1911.
7. **Hopman**, Josef, stud. math. et astr. Coblenz, Schloßstraße 30. 1911.
8. **Jordan**, Walter, stud. phil. Berlin SW 68, Markgrafenstraße 107. 1909.
9. **Lewin**, Kurt, stud. med. Charlottenburg 2, Grolmanstraße 36. 1910.
10. **Liefenberg**, Ernst, stud. jur. Charlottenburg 2, Neue Grolmanstraße 6. 1910.
11. **Lubowstj**, Kurt, stud. rer. ing. Berlin W 50, Martin Lutherstraße 91. 1910.
12. **Meyer**, Edgar, stud. phil. Charlottenburg 2, Carmerstraße 5. 1911.
13. **Möhrenweiser**, Carl, cand. jur. Charlottenburg 2, Neue Grolmanstraße 6. 1911.
14. **Pieper**, Otto, stud. phil. Schöneberg, Wartburgstraße 13. 1911.
15. **Strakmann**, Georg, stud. med. Berlin NW 23, Siegmundshof 18. 1910.
16. **Ziegler**, Kurt, cand. jur. Berlin W 30, Eisenacherstraße 109. 1910.